



MEDIENINFORMATION

Endlich wieder ein Schweizer in der Formel 1

Über 13 Jahre ist es her, seit im Oktober 1995 anlässlich des GP von Europa auf dem Nürburgring mit dem Genfer Jean-Denis Delétraz letztmals ein Schweizer Pilot bei einem Formel-1-Rennen an den Start ging. Noch zehn weitere Jahre zurück liegen die letzten WM-Punkte eines Eidgenossen, nämlich die drei Zähler für den vierten Rang, den Marc Surer mit einem Brabham-BMW im königlichen Park von Monza herausfuhr. Mit Sauber ist zumindest ein Grand-Prix-Team in der Schweiz domiziliert, seit dem Verkauf an BMW zu Beginn des Jahres 2006 segelt es allerdings nicht mehr unter Schweizer Flagge.

Mit dem 20-jährigen Sébastien Buemi aus Aigle ist nun die Schweiz endlich wieder mit einem Stammfahrer in der Königsklasse des Automobilsports vertreten. Zwar gehört das Team Toro Rosso zu den Aussenseitern im GP-Zirkus, doch nach den jüngsten Reglementanpassungen werden die Karten neu gemischt, und mit Überraschungen muss jederzeit gerechnet werden.

Zusammen mit allen Schweizer Automobilsportfans drückt Auto Sport Schweiz unserem prominenten Lizenznehmer Sébastien Buemi die Daumen für sein Formel-1-Debüt am kommenden Wochenende in Melbourne und wünscht ihm viel Erfolg in der Saison 2009.